

Die DGGL stellt sich vor:

Die Deutsche Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, aktiv in allen Bundesländern, mit einer Bundesgeschäftsstelle in Berlin. Die DGGL ist ein berufs- und parteipolitischer neutraler Verband.

Die DGGL wurde 1887 in Dresden gegründet: Garten- und Landschaftsplaner traten für die Erhaltung der gartenkünstlerischen und landschaftskulturellen Werte ein.

Für diese traditionellen Werte setzt sich die DGGL nach wie vor ein, um nachhaltig die Qualität unserer Landschaften, Parks und Gärten zu gewährleisten. Die DGGL will erreichen, dass verstärkt ästhetische, ökologische und landschaftsplanerische Argumente die Politik beeinflussen.

Veranstaltungen:

Die DGGL ist ein Forum für Informationsaustausch, Diskussion und Fortbildung. Im gesamten Bundesgebiet finden Veranstaltungen der Landesverbände und Arbeitskreise statt: Vorträge und Diskussionen, Seminare und Kongresse, Exkursionen und Studienreisen.

Die DGGL setzt sich für grün- und umweltpolitische Ziele in unserer Gesellschaft ein.

- Erhalt und Förderung der Landschaftskultur und des Landschaftsbildes
- Sicherung und Entwicklung von Natur und Landschaft in ihrer Eigenart, Vielfalt und Leistungsfähigkeit
- Erhaltung und Schaffung von künstlerisch gestalteten Freiräumen in Stadt und Land, insbesondere Gärten und Parks
- Förderung von Wissenschaft, Forschung und Lehre, Ausbildung in Schulen und Hochschulen

Die DGGL bietet auch Förder- oder Firmenmitgliedschaften sowie Patenschaften für ihre Projekte.

Mitglied werden!

Verwirklichen Sie als Mitglied diese Ziele mit.

Die DGGL ist ein eingetragener Verein, der als gemeinnützig anerkannt ist. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme oder finanzielle Unterstützung.

Weitere Infos zur DGGL unter: www.dggl.org

Kontaktadressen DGGL Bayern-Süd:

Ohlauer Str. 16
80997 München
Fax: 089/ 14 39 05 81
eMail: BayS@dggl.org

1. Vorsitzender:

Hans Wiedeberg
Ramannstr. 18
80999 München
Telefon: (d,p) 089/ 812 78 55
Fax: 089/ 812 36 84

2. Vorsitzende:

Veronika Fischer-Horns
Mittermayrstraße 16
80796 München
Telefon: (d) 089/ 30 63 01 11
Fax: 089/ 30 63 01 13
eMail: fischer-horns@gmx.net

Geschäftsführerin:

Gabriele von Andrian
Ohlauer Straße 16
80997 München
Telefon: (d) 089/ 141 55 79
Fax: 089/ 14 39 05 81

Schatzmeister:

Alexander Darda
Sandstraße 37
80335 München
Telefon/ Fax: 089/ 20 34 98 20
eMail: alexanderdarda@yahoo.de

Beirat:

Arnold Tallavania
Telefon: (d) 089/ 315 41 39
eMail: info@tallavania.de

Beatrix Dargel

Telefon: (d) 089/ 760 14 51
eMail: beatrix.dargel@gruen-design.de

Flyer-Design und Fotos Titelseite:
(c) Beatrix Dargel www.gruen-design.de

Programm 2004

2. Halbjahr



„grüüüü – München und sein Grün“ Führung durch die Ausstellung

Donnerstag, 22.07.2004, 17.30 Uhr

Führung: Dr. Ulrich Schneider, Leiter HA Gartenbau,
Baureferat München

Ort: Rathausgalerie (Zugang Schmuckhof)

Erläuterung der Bedeutung, Gegenwart und
Zukunft der städtischen Grünflächen.

Im Anschluß bietet sich der Ratskeller für den
weiteren Austausch an.

Vom Allacher Tunnel zur Langwieder Seenplatte, Ferien-Familien-Radl- Ausflug im Münchner Nordwesten

Samstag, 07.08.2004, 10.00 – ca. 15.00 Uhr

Führung: Herr Pimpi, Autobahndirektion, u.A.

Ort: Karlsfeld, S-Bahnhof, S2, Westseite

Im Zuge des Neubaus der Autobahn A 99 hat die
Autobahndirektion Südbayern auch im Nordwesten
Münchens umfangreiche Rekultivierungs- und
Ersatzmaßnahmen durchgeführt, die zum großen
Teil erschlossen und zugänglich sind.

Die alte Vorkriegsautobahntrasse wurde in die
Maßnahme mit einbezogen und zum Teil neu
gestaltet. Neben dem altbekannten Lang-
wieder-See wurde der Luss-See als Bade- und
Landschaftssee neu angelegt.

Hängende Gärten in Unterföhring Objektbesichtigung Swiss Re

Freitag, 17.09. 2004, 16.00 Uhr



Führung:
Peter Kluska
Ort: Dieselstraße 11,
Haupteingang,
München-Unterföhring

Foto: Swiss Re

Rund um das neue Verwaltungsgebäude der
Swiss Re in München-Unterföhring haben die
amerikanische Landschaftsarchitektin Martha
Schwartz und Peter Kluska aus München eine
spektakuläre Gartenlandschaft gestaltet.
Diese Anlage ist einzigartig: rot bemalte Baum-
stämme, Edelstahltröge mit farbigem Glassplitt,
Beete aus Natursteinsplitt und Hunderte von
silbernen Rosenkugeln sind nur einige der
Gestaltungselemente.
Die gesamte Anlage wird von „Hängenden
Gärten“ von Peter Kluska eingerahmt.

Verleihung des 4. DGGL-Kulturpreises und Landesverbandskonferenz

Freitag, 01. – Samstag, 02.10. 2004

Ort: im Raum Neuss, nähere Angaben demnächst
unter: www.dggl.org

Umbauten im Westpark Veränderung der Wasseranlagen im Ostteil des Parks

Freitag, 15.10.2004, 15.00 Uhr



Foto: Tallavania

Führung: Herr Frantz,
HA Gartenbau,
Baureferat München
Ort: Brücke im Ostteil
vom Westpark am
Mollsee, Zugang über
Hansastraße

Nach über 20 Jahren seiner Entstehung
werden Teile des Westparks überarbeitet.
Herr Frantz wird durchgeführte wie vorgesehene
Maßnahmen erläutern, auf Probleme u.a. auch die
Finanzierung eingehen.
Soweit die Bauvorbereitungen termingerecht
verlaufen, können wir Ergebnisse der Instand-
setzungsmaßnahme Klärbecken und Teich in
Augenschein nehmen.

Franzosen lieben die Promenaden Private und öffentliche Gärten im Paris des 18. Jahrhunderts

Dienstag, 02.11.2004, 19.30 Uhr



Vortrag: Iris Lauterbach
Ort: Seidl-Villa,
Nikolai-Platz 1b,
München

Foto: Lauterbach

Der Vortrag beschreibt Form, Funktion und
Charakter privater Gärten und öffentlicher
Promenaden im Paris des 18. Jahrhunderts.
Daneben wird mit dem Jardin Monceau aus den
1770-er Jahren ein typisch französischer
Landschaftsgarten vorgestellt, außerdem die
zahlreichen Vergnügungsgärten, die v.a. im
Jahrzehnt nach der Revolution entstanden und
für ein zahlendes Publikum geöffnet waren.

Impressionen avantgardistischer Gartenkunst – Moderne Parks und Freiflächen in Paris

Donnerstag, 02.12.2004, 19.30 Uhr



Multimediovortrag:
Beatrix Dargel
Ort: Seidl-Villa,
Nikolai-Platz 1b,
München

Foto: Dargel

-Einladung zum „Spaziergang“ - La Défense -
Geschäfts- Ausstellungs- und Wohnviertel,
Freiflächen entlang der Verlängerung der „Königs-
achse“ und - Parc André Citroën -
Da wo vorher Autos vom Fließband kamen.
Weitläufigkeit und kleine Räume stehen
nebeneinander.

Für alle Veranstaltungen bitten wir um rechtzeitige Anmeldung.